



DER BLUMEN- UND PFLANZENBAU

vereint mit

DIE GARTENWELT

Amtliches Fachblatt der Fachgruppen Blumen- und Pflanzenbau und Baumschulen der Unterabteilung Gartenbau im Reichsnährstand

42. Jahrg. Nr. 20

Verlag von Paul Parey, Berlin SW 11, Hedemannstraße 28/29

20. Mai 1938

Gustav Röder G. m. b. H.

Gegründet 1876

Liefert die größten Gewächshausanlagen

Langenhagen-Hannover

Fernspr.: Hannover, Sammel-Nr. 63 443

ADOLF **KÄRGER** ERBEN
Gartenbau
WERDER (HADEL)

[11]



JUNGPFLANZEN

von
Lorraine-Begonien
Hortensien
Nephrolepis und

Poinsettien

Beste Standardsorten in vorzüglicher
Beschaffenheit u. kerngesund.

2 erste Preise

auf der Reichsgartenschau in Essen 1938 für
Hortensien und Nephrolepis.

Cyclamen-Samen

anerkanntes Saatgut des Reichsnährstandes,
Ernte 1938, ab Juni lieferbar.

Gartennelken

„RASSE TEICHER“

Die edelsten „allgefüllten“ Landnelken!
Das Ergebnis einer 25jährigen züchterischen Arbeit!

Sie blühen etwa vier Wochen früher als die Chabaud-Nelken.

Winterhart, dunkelgrün belaubt, starkstielig, langstielig, höchstprozentig gefüllt, Blüthengröße 4-6 cm

Reinweiß, Weißgrundig, Lachsrosa, Reinrosa,
Scharlach, Dunkelrot, Cattleyenilla, Purpurviolett

je 1000 Korn 12.—, 100 Korn 1.60

Prachtmischung 1000 Korn 10.—, 100 Korn 1.40

Gartennelken

„Simons verbesserte Triumph“

Eine riesenblumige, höchstprozentig gefüllte Gattung.

Reinweiß, Weißgrundig, Lachsrosa, Reinrosa,
Scharlach, Dunkelrot, Cattleyenilla, Purpurviolett

je 1000 Korn 1.80, 10 g 7.20

Prachtmischung 1000 Korn 1.20, 10 g 5.—

Rabatt für Erwerbsgärtner und Wiederverkäufer
gemäß den Vorschriften des Reichsnährstandes.



Paul Teicher, Striegau

Samenzucht — Großgärtnerel. [68]

Walter Süptitz

Gartenbaubetrieb
Hamburg-Eidelstedt
Hörgensweg 76

Jungpflanzen

von Lorraine - Begonien, Hortensien, Chrysanthemen, Remontant - Nelken, Cyclamen usw. Beste Standard-Sorten in kerngesunder Ware

Bitte beschreibende Sorten- u. Preisliste anfordern

» **GOLDSCHLANGE** «
der robuste Cord-Wasserschlauch
5 Jahre Garantie

PAUL PAREY GUMMI- UND ASBEST-GESELLSCHAFT / DUSSELDORF, PATH

Für In- und Ausland monatlich 1,85 Reichsmark. Einzelnummer 0,45 Reichsmark. Porto und Verpackung zu den Selbstkosten. Bei ohne Vorbehalt eingehenden Beiträgen bleibt das Recht textlicher Änderungen vorbehalten. Für Rücksendung unverlangt eingesandter Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Die Honorarauszahlung erfolgt am Schlusse desjenigen Vierteljahres, in dem der Beitrag zur Veröffentlichung kommt.

Die 4 gespaltene Millimeterhöhe 0,14 Reichsmark, bei Platzvorschrift 25% Aufschlag. Kleine Anzeigen (An- und Verkäufe) und Stellenangebote 0,10 Reichsmark, Stellengesuche 0,05 Reichsmark. Schluenderanzeigen werden nicht angenommen. — Erteilte Aufträge sind nicht zurückziehbar. — Schluß der Anzeigenannahme Dienstag. — Erfüllungsort auch für die Zahlung: Berlin, Postscheckkonto Paul Parey, Berlin 11234.

Adresse für Verlag und Schriftleitung: Berlin SW 11, Hedemannstraße 28/29. Fernsprecher: Berlin Nr. 19 64 51

Inhalt dieser Nummer:

1. O. Schlöndorf: Warnung vor Betriebsvergrößerung	Seite 229	16. K. F. Otto: Handveredlungen von Chamaecyparis	Seite 235
2. F. Kammerer: Nadelerde in der Azaleenzucht	" 230	und Thuja	
3. Ulrich Donat: Erfahrungen in der Kultur der Nepenthes		17. K. Tschirner: Ueber Ilex-Vermehrung (mit Abb.)	" 286
4. H. Sommer: Pelargonien-Vermehrung laufend	" 232	18. K.: Aufschul-Winke	
5. Hahn: Bewährte Seitenlüftungen aus der Praxis (mit Abb.)		19. Otto: Aesculus parviflora	
6. B.: Von sparrig wachsenden Azaleen	[Abb.]	20. E. Hahn: Sonderleistungen auf den Floralien in Gent (Schluß) (mit Abb.)	" 237
7. R. Schünemann: Zur Edelnelkenvermehrung		21. —.: Ueber die Keimung von Kernobstsaamen	" 238
8. A. Mark: Düngung mit reiner Phosphorsäure	" 233	22. g.—.: Gesellschaft „Reichsarboretum“ e. V. gegründet	
9. M. Breuninger: Ueber Yucca-Vermehrung		23. Kurze Marktnotizen	
10. E. Wocke: Die schönen Dodecatheon		24. A. Brewé jr.: Nochmals: Fensterhalter	" 239
11. M. Pohlrig: Zur Vermehrung der Erigeron-Sorten	" 234	25. Josef Lorenz: Nochmals: Hedychium Gardnerianum	
12. H.: Neuheit: Bellis perennis „Mainperle“ (m. Abb.)		26. Nachrichten aus Beruf und Wirtschaft	
13. P. S.: Eine neue Godetien-Farbenmischung		27. Inland-Rundschau	
14. E.: Anemone pulsatilla „van der Elst“ (m. Abb.)		28. Unsere Toten	" 240
15. A. Stenzel: Clematis-Vermehrung durch Stecklinge			

Stellenmarkt

Die Stelle des Gartendirektors

für die Verwaltung der Garten-, Park- und Friedhofsanlagen der Kur- und Fremdenstadt Wiesbaden soll baldmöglichst besetzt werden. [688]

Für die Stelle kommt nur ein Fachmann mit abgeschlossener höherer Fachschulbildung in Frage, der nicht nur in schöpferischer und künstlerischer Hinsicht erstklassige Leistungen nachweisen kann, sondern auch praktische Erfahrungen im Verwaltungsdienst hat.

Die gesamten z. Zt. zu unterhaltenden Garten-, Park- und Friedhofsanlagen der Stadt haben einen Flächenraum von rund 158 ha.

Die Anstellung erfolgt im Beamtenverhältnis mit Besoldung aus der Reichsbesoldungsgruppe A 2d.

Dem Bewerbungsschreiben, das bis zum 15. Juni d. J. an mich zu richten ist, sind beizufügen: lückenloser Lebenslauf, Lichtbild, glaubwürdige Zeugnisabschriften, Nachweis der Deutschblütigkeit, gegebenenfalls auch hinsichtlich der Ehefrau. Politische Zuverlässigkeit und Gesundheit sind Grundbedingungen. Persönliche Vorstellung ohne besondere Aufforderung ist nicht erwünscht.

Wiesbaden, den 5. Mai 1938.

Der Oberbürgermeister.

Wir suchen einen äußerst zuverlässigen, verheirateten

Kultivateur

für unsere vielseitige Topfpflanzen- und Warmhausabteilung, Wein-, Pfirsichtreibeirei und Gemüse.

Ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an [686]

Rittergut Holzdorf bei Weimar, Abt. Gartenbau.

Suche für sofort oder baldmöglichst in

Dauer- und Vertrauensstellung

einen tüchtigen, arbeitsfrohen

Alleingärtner

für alle vorkommenden Arbeiten in Haus-, Obst-, Gemüse- und Blumengarten. Arbeitshilfe vorhanden. Wohnung bezugsfrei. Angebot mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften unter Angabe des Lohnanspruches an

Robert Dahl, Seifen- u. Oelfabrik, Düsseldorf, Witzelstraße 66. [680]

Zum sofortigen Eintritt werden gesucht in Dauerstellung

ein gepr. Gartenmeister oder 1. Gehilfe

mit Kenntnissen in den gangbarsten Topfkulturen, Friedhof-, Landschaft-, Binderei und Gemüsebau, der durchaus selbstständig arbeitet und auch in der Anleitung des Personals erfahren ist, sowie

ein jüngerer Gehilfe

Bezahlung nach Tarif bei freier Station und Kassen. Angebote an [677] Ant. Lichius, Neuß a. Rhein, Rheydter Straße 175.

Bekanntmachung.

Betreff: Stellenausschreiben.

Infolge Ausscheidens des bisherigen Inhabers ist umgehend die beamtete Stelle des

Garten- und Friedhofsdirektors in Ludwigshafen a. Rh. (142840 Einwohner) wieder zu besetzen.

Es kommt nur ein Bewerber mit praktischer und wissenschaftlicher Vorbildung für die höhere gärtnerische Laufbahn (Nachweis der 1. und 2. Staatsprüfung an einer höheren Lehr- und Forschungsanstalt f. Gartenbau bzw. Diplomprüfung für Gartenbau an der Universität in Berlin), mit guter organisatorischer, technischer und künstlerischer Befähigung u. guten Kenntnissen auf dem Gebiete der Garten-, Friedhof- und Denkmalkunst, sowie des Kleingartenwesens in Frage.

Berufung erfolgt in das Beamtenverhältnis unter Einreihung in Gruppe A 2d der Besoldungsordnung.

Bewerbungen mit Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, Lichtbild sowie Nachweis der arischen Abstammung (gegebenenfalls auch der Ehefrau) sind umgehend beim städt. Personalamt einzureichen. [674]

Ludwigshafen a. Rhein, den 10. Mai 1938.

Der Oberbürgermeister.

Wer kann

Hornmehl Knochenmehl

gegen gute Provision verkaufen?

Anfragen erbeten unter Gw. 647 an den Verlag dieser Zeitschrift.

Suche zum 1. Juli für

Gutsgärtnerei

mit feldmäßigem Anbau verheirateten Gärtner. Nur solche mit ordnungsmäßiger Ausbildung wollen sich melden. [679]

Kleieber, Görzig über Oschatz.



Junger Gehilfe

im Alter von 20 1/4 Jahren, sucht Stellung in größer. Topfpflanzenbetrieb, gute Zeugnisse vorhanden. Angebote mit Lohnangaben an Kurt Günther, Zöblitz (Erzgeb.), Bahnhofstraße 44. [685]

Zum sofortigen Eintritt wird eine
Garteninspektorin
 und eine
prakt. Gärtnerin
gesucht.
Landrauenschule Bad Wellbach
 bei Flörsheim am Main. [683]



Neue Saintpaulia-Sorte.
Usambara-Veilchen
 Aus Amerika eingeführte Sorte.
Amethyst, großblumig mit hellgrünem Laub u. reiner dunkelblauer Farbe, kräftige, ausgetrieb. Blattstecklinge mit kl. Erdballen. % 16 RM, mit Topfb. % 25 RM. Lieferbar Mai. Versand unt. Nachn.
Neske-Schenk, Gartenbau, **Hohenhameln** über Lehrte. [591]

TONKIN- u. Blumenstäbe
 RAFFIABAST und
 KOKOSGARN
 Heinrich H. Buhk, Hamburg-Bergedorf 2

Edelnelken
 die besten, neuen Sorten
 King Kardinal, Maytime usw.
 aus gesunder, Schweizer Kultur.
Otto Dellinger,
 Emmishofen — Kreuzlingen
 (Schweiz). [7]

Jungpflanzen
 von **Anthurium**
Bromelien
Clivien
Fritz Prinsler
 Sommerfeld (Niederlausitz)

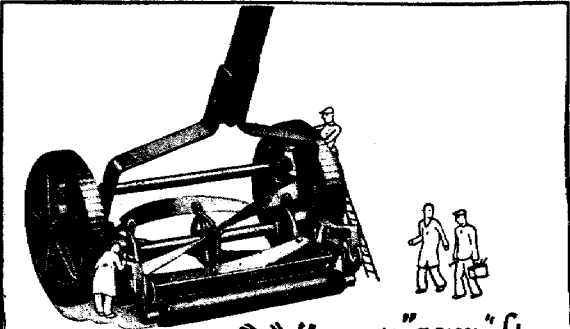
Bist Du Mitglied der NSD.!
Papier-Schattendecken
 Abt. Papierspinnerei u. Weberei
Heinz Freese, Neumünster

Lorraine-Jungpflanzen [231]

Floure de Lorr., Blattv., Topfb. % 22.—, bew. Steckl. % 15.— RM.
 Konkurrentsorten, Blattv., Topfb. % 32.—, bew. Steckl. % 20.— RM.
 Elatior: Optima, Mensig u. a., % 30.— RM ab Ende Mai. Liste a. W.

Curt Engler, Miltitz b. Leipzig

Höchste Auszeichnung Dresden 1936
Elatior-Begonien
 von
Friedrich Heck / Lippstadt
 Postfach 168
 1888—1938
 Fordern Sie bebilderte Preis- und Sortenliste meiner
 gesunden, wüchsigen Jungpflanzen. [329]



Auf „Herz und Nieren“ geprüft -

wird jeder Alexanderwerk-Rasenmäher, bevor er das Werk verläßt und in Ihre Dienste tritt.
 Die kräftigen Maschinen schneiden mit ihren schnitthaltigen Messern auch den dichtesten Rasen. Sie sind für Dauerbetrieb geeignet und zuverlässige Hilfen für jeden Gärtner.
 Erhältlich in den Fachgeschäften.
 Druckschriften kostenlos durch

Alexanderwerk
 Remscheid



Fischer's Cyclamensämlinge

aus anerkanntem Saatgut des Reichsnährstandes,
 Abt. Cyclamen.

	1 mal pikiert		
	kräftig, kurz, gut bewurzelt		
Alle Hauptfarben	% 6.50	% 60.—	
Feurig Dunkellachs, Hellachs, Lachsrosa, Rot	% 8.50	% 80.—	
mit Lachsschein	% 10.—	% 95.—	
Leuchfeuer und Lachsscharlach-Orange			

Versand gegen Nachnahme. [18]

FERD. FISCHER, Wiesbaden-Aukamm.

Unsere Leistungen sind Ihr Erfolg

Teusende Dankschreiben beweisen die Güte unserer gärtnerischen Kulturanlagen.
 Fordern Sie noch heute von uns Angebote für
Gewächshäuser
Kessel- und Heizungsanlagen mit unserer **Erdsterilisierung**
 Sie werden Freude erleben!

Höntsche Werke A.-G., Dresden-Niedersedlitz 6 2.

ROSEN IN ALLEN FORMEN

prima Sortierung, reichste Sortenauswahl, alle guten Neuheiten des In- und Auslandes, wertvolle eigene Züchtungen. Verlangen Sie unseren Katalog und unsere im Sommer erscheinende Rosenaugenliste.

581)

W. KORDES' SÖHNE

größte deutsche Rosenschulen / Sparrischoop über Elmshorn (Holst.)

Champignonbrut

aus eig. Sporen Reinkulturen, daher von größt. Ergiebigkeit, lief. **Wilhelm Witt, Torgau a. d. E. 20** [651]
Lieferant staatlicher Anstalten und der meisten berufsmäßigen Champignonzüchtereien. Verfasser von „Das neue Champignonbuch“

EDELGINSTER

in Sorten — in der Blüte zurück — „**Andreas**“ und „**Firefly**“ in 13-cm-Töpfen, 30—60 cm hoch und breit, 10 Stück RM 11.— 100 Stück RM 100.—
Cytisus praecox. Elfenbeinginster, 30-40 cm hoch u. breit in Töpfen, 10 Stück RM 7.— 100 Stück RM 65.—
dito extra stark, mit Landballen, 60—80 cm 10 Stück RM 11.— 100 Stück RM 100.—
andere Sorten laut Liste empfiehlt **Fa. Aug. Lamken**, Baumschulen, **Gieselhorst** üb. Ocholt (Weser-Ems-Gau). [681]



mit der säenden Hand [246] liefert seit 1848
alle für erfolgreiche Blumen- und Gemüsesucht unentbehrliche Sorten preiswert.
Katalog kostenlos.

Diealytra spect. [548]
100 Stck. 15, 20, 25 und 30 RM. abzugeben gegen Nachnahme
H. Hänic, Cadenberge (Niederelbe)

Gloxinien - Sämlinge

Gierths Rote und Blaue, **Hammonia**, dunkelrot mit hellrosa Rand, [591]
Verbesserte Kaiser Friedrich, feurig dunkelrot, reichblütig, kompakt, Neuheiten 1937.
2x verpfl., fert. z. Eint. % 8,—
3x " " " " % 10,—
Versand per Nachnahme.
Neske-Schenk, Gartenbau, Hohenhameln über Lehrte.

- Achillea eup. Park. Var.
- Anchusa myosotidiflora
- Antennaria tomentosa
- Arabis alp. fl. pl.
- Aster subc. floribundus
- Astilbe Arendsi Lachskönigin u. a.
- Betonica grfl. sup.
- Iberis Elfenreigen und Schneeflocke
- Harpallium in Sorten
- Iris germanica in Sorten
- Leontopodium alp.
- Sagina subulata
- großes Steingartensortiment und andere Stauden
- Nymphaea, weiß, gelb und rosa.

PAUL HATT
Grüneicher Staudenkulturen u. Baumschule [678]
Breslau 16, Staudenweg 3.

Orchideen -

Offerierte meine großen Bestände in vielen Sorten und Hybriden in bekannter guter Kultur. Neuheiten.

Pflanzstoffe —

Polypodium und Sphagnum, trocken. [488]

Importe erwartet

Paul Wolter

Magdeburg-W., Göringstr. 23-

La Vinca minor

(Immergrün), starke Büsche, teils voll mit Blüten besetzt, dunkel belaubt, mit vielen Ranken % 6 A, %/100 50 A, Setzer %/100 6 A. [661]
Asarum Europäum % 5 A.
Adam Krebs, Gartenbau, Hofstetten (Main) b. Gemünd. Nr. 42

Buchsbaum

fein- und kurzstielig, je 100 m 7,50 RM., u. Nachn. **Jos. Kleeschulte**, Gärtnerei, Hovestadt. [672]

Ameisenplage

erledigt bis in den Bau samt Brut und Königin „**Rodax**“ — Ameisenvernichtung. Kein Leim, keine Zerstückelung. Unverwundlich! 1 RM. — 30, 1 RM. Nachn. weist man zurück!
Zur Bekämpfung von Obst- u. Gartenschädlingen verwende man das ungiftige Spritzmittel **Sprüh-Rax**. Erh. in Fachgeschäften. Hersteller **P. Rodax**, chem. Präparate, Dresden-A. 18/54

ALBERT-Spezialdünger

für den Garten und Obstbau in Säcken zu 5, 12,5, 25 u. 50 kg
für Zimmer- und Balkonblumen in Dosen zu 70, 150 und 500
für Orangerien und Balkone in Tabletten (Faltschachteln zu 20 Stück). [505]

Chemische Werke
vorm. H. u. E. Albert AG.
Wiesbaden-Bleiblich.

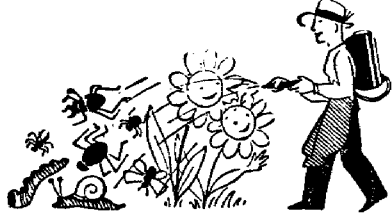
Gartenschläuche



in Spezial-Qualitäten und Ausführungen zu billigsten Preisen sowie sämtliche Zubehörteile.

Angebot fordern bei **Maune & Co.**

Berlin SW 68 / Lindenstraße 112A / Telefon: 17 60 95 (Am Halleschen Tor, Nähe der Markthalle Lindenstraße). [521]



Rettung vor zehrenden Feinden!

Können Sie zusehen, wie Ihre Pflanzen von Schädlingen angefressen und vernichtet werden? Alle Arten Schild- und Blattläuse, Raupen, Milben, wie rote Spinne und anderes Geziefer fürchten das tödliche

INSEKTA

Es wirkt radikal, ist sparsam im Gebrauch und hinterläßt selbst bei zartesten Blumen keine Flecken. **Insekta I u. II** als Spritz- und Räuchermittel ist erhältlich in den einschlägigen Geschäften oder von der alleinigen Herstellerin

Württembergische Gärtnergenossenschaft e. G. m. b. H. **Asperg bei Stuttgart.**

Anerkanntes Saatgut!

Diabka's cyclamensämlinge

	1 x pikiert	2 x pikiert
Hauptfarben	7.— % 65.—	9.50 % 90.—
Lachsfarben	9.50 % 90.—	12.50 % 120.—
Leuchtfeuer, feurig leuchtend	11.— % 105.—	15.— % 145.—
Harlekin	12.50 % 120.—	16.50 % 160.—
Alpenglühchen	12.— % 120.—	16.— % 160.—

Katalog auf Wunsch. [2]
Joh. Diabka Gartenbau, Cyclamen-Samenzucht Berlin-Zehlendorf, Berliner Str. 45-47.

Der Markt der Woche.

Topfpflanzen je St.	Berlin	München	Hamburg	Köln
Abutilon	1,25—3,50	1,00—3,00	1,00—3,00	—
Adiantum	0,75—2,00	0,50—1,20	0,50—1,00	0,50—1,25
„ Goldelse	—	1,00—2,00	1,00—3,00	3,00—4,00
Aechnea	4,00—5,00	3,00—5,00	4,00—5,00	4,00—5,00
Amaryllis	2,50—3,00	2,00—3,00	2,00—3,00	3,00—4,00
Anthurium	4,00—8,00	4,00—8,00	5,00—6,00	1,50—4,00
Aralia Sieboldii	0,75—2,00	0,50—2,00	0,60—1,50	0,75—3,00
Araukarien	1,00 an	1,00 an	1,00 an	1,00 an
Asparagus	0,75—1,25	0,60—1,50	0,75—1,50	0,50—2,00
Aspidistra	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,50	1,25—3,00
Aspidium	0,75—1,00	0,80—1,00	0,60—0,75	0,60—1,00
Asplenium nidus	1,00—1,25	0,80—1,50	0,75—1,50	1,00—2,00
Astilben	1,25—1,75	1,50—2,00	1,50—	1,50—2,00
Aucuben	0,75—1,50	0,60—1,00	0,80—1,00	0,60—3,00
Azaleen, Büsche	0,75—2,00	1,00—3,00	0,75—1,25	0,80—2,00
„ Stämme	2,00—15,00	2,00—6,00	1,25—6,00	1,50—15,00
Azalea pontica	3,50—4,00	—	4,00—6,00	3,00—4,00
Begonien, Blatt-	0,75—1,25	1,00—1,50	0,80—1,00	0,60—1,50
„ Knollen-	0,60—0,80	—	0,60—0,75	—
„ Semperfl.	0,30—0,40	0,30—0,40	0,30—0,40	0,30—0,40
Bellis	0,20—0,25	0,20	0,20	0,20
Beloperone	0,75—2,00	0,75—1,50	0,50—2,00	1,00—1,50
Bilbergia nutans	1,00—1,25	0,80—1,20	1,00—1,25	1,00
„ rhodoc.	2,50—3,50	3,00—6,00	3,00—5,00	4,00—6,00
Calceolarien	0,60—0,90	0,60—1,00	0,60—0,80	0,60—1,00
Calla	0,80—1,25	0,80—2,50	0,75—1,50	1,50—3,00
Cinerarien	0,50—0,75	0,50—0,80	0,60—0,80	0,60—1,00
Cissus discolor	2,00—3,00	2,00—2,50	—	2,00—3,50
Clerodendron	2,00—3,00	2,00—2,50	—	—
Clivien	2,50—4,00	2,50—4,00	2,50—4,00	2,00—4,00
Cobaea	0,70—0,80	—	0,40—0,60	—
Coleus	0,40—0,60	—	0,40—0,60	—
Columnnea	3,00—4,00	2,00—2,50	—	—
Croton	2,00—3,00	2,00—3,00	2,00—3,00	—
Cytisus (Goldregen)	4,00—5,00	—	5,00—8,00	3,00—5,00
„ racem.	0,75—1,50	0,60—2,00	0,75—1,00	0,60—4,00
„ Dieffenbachien	1,50—2,50	1,50—2,00	0,75—2,50	2,00
Dicentra spect.	1,00—1,25	0,60—1,20	—	1,25—1,50
Dracaena hybr.	1,50—4,00	1,50—4,00	2,00—4,00	1,50—3,00
„ indivisa	0,75—1,25	1,00—1,50	1,00—1,50	—
Echeverien	0,80—0,50	0,30—1,20	0,40—0,50	0,30
Erica	1,00—1,25	0,60—1,20	0,50—1,50	1,00
„ hybr.	1,00—2,00	1,50—2,00	1,50—2,00	1,00—2,00
Eucalyptus	1,50—2,50	1,50—2,00	1,50—2,00	—
Evyonymus, buntbl.	0,75—1,00	0,60—1,50	1,00—1,50	—
Ficus	1,00—3,00	1,00—6,00	2,00—6,00	0,75—10,00
Ficus stipulata	0,70—0,80	0,60—0,80	0,60—0,75	0,50—0,70
Fuchsien	0,50—0,60	—	0,40—0,60	—
Funkien	0,50—0,75	0,60—0,80	0,40—0,50	0,60—0,80
Gentiana	0,40—0,60	0,40—0,50	0,40—0,60	—
Gloxinien	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,50—2,00
Glycine	5,00—6,00	6,00—8,00	4,00	—
Hortensien, einstiel.	0,60—1,00	0,60—0,80	0,80—1,00	0,60—1,00
„ mehrtrieb.	1,25—2,50	1,00—2,50	1,25—2,50	1,00—2,50
Hoya	1,00—1,50	1,00—1,50	1,00—1,50	—
Impatiens	—	—	0,40—1,00	—
Isolepis	0,50—0,60	0,50	0,40	—
Kakteen, Sämlinge	0,15—0,50	0,20—0,50	0,20—1,00	0,20 an
„ Phyllo-	—	—	1,00—6,00	—
„ Vereidung.	0,60 an	0,60—1,50	1,00—2,00	1,00 an
Kalanchoe	0,40—1,25	0,40—1,00	0,50—0,60	0,40—1,00
Lachenalia	3,00—3,25	—	—	—
Lilien	1,50—2,50	2,00—2,50	1,25—3,00	2,00—3,00
Lobelien	—	—	0,10—0,25	—
Lomaria	1,00—1,25	1,00—2,00	0,75	1,00—1,50
Maiblumen, 10—12 St.	0,80—0,90	0,80—1,00	—	1,00—1,20
Maranta	1,00—1,25	1,00—1,50	1,00—1,50	—
Margeriten	—	—	0,35	—
Medinilla	4,00—5,00	4,00—6,00	—	—

Neuerscheinungen

Gartentechnik

Anleitung für die Ausführung aller bei Gartenanlagen vorkommenden technischen und gärtnerischen Arbeiten. Von Gartenarchitekt Rudolf Schag, Diplomatgardenbauinspektor. Mit 32 Tafeln. (Die gärtn. Berufspraxis, Heft 13.) Rm. 3,20

Pflanzenvermehrung

Ihre Grundlagen, Richtlinien u. prakt. Maßnahmen im Gartenbau. Von Landesökonomierat Otto Sander, Hohenheim. Mit 90 Textabb. (Die gärtn. Berufspraxis, Heft 12.) Rm. 3,20

Kirschenanbau

Von D. R. Heimann, Prov.-Gartenmeister. Mit 41 Textabbildungen. (Die gärtn. Berufspraxis, Heft 11.) Rm. 3,40

Tomatenanbau

Kultur unter Glas und im Freiland. Von Gartenbauoberinspektor Th. Reusrath, Gladstadt. Mit 22 Textabbildungen. (Die gärtn. Berufspraxis, Heft 8.) Rm. 3,50

Verlag Paul Parey in Berlin SW 11

	Berlin	München	Hamburg	Köln
Metrosideros	3,00—3,50	—	—	—
Mimosa pudica	0,70—0,80	0,60—0,80	0,60	—
Mesembrianthemum	0,50—0,75	0,40—0,60	0,50—0,60	—
Musa	3,00—4,00	—	—	—
Myrten	0,50—1,25	0,50—2,00	0,80—1,50	0,60—8,00
Nephrolepis	1,00—2,50	1,00—2,50	1,00—2,50	—
Nidularien	3,00—4,00	3,00—4,00	3,00—4,00	3,00—4,00
Oxalis	0,30—0,40	—	0,30—0,35	—
Palms: Coc. (Jungw.)	0,75 an	0,80—2,50	0,80 an	0,80 an
„ Kent. (Tufts)	3,00 an	3,00—10,00	2,50 an	8,00 an
„ Phoenix	3,00 an	3,00—7,00	2,50 an	1,50 an
Pandanus Veitchii	1,50 an	1,50—5,00	1,50—3,00	1,50 an
Petunien	—	—	0,25	—
Pelargonium Edel.	0,75—1,00	0,60—1,00	1,00—1,25	0,80—1,20
„ peltatum	0,60—0,80	—	0,50—0,60	—
„ zon.	0,50—0,60	0,50	0,40—0,50	0,50
Peperomia	1,00—1,50	1,00—1,50	1,00—1,50	1,00
Phalangium	0,50—0,75	0,50—0,80	0,40—0,80	0,40—0,75
Primula obconica	0,35—0,40	0,30—0,50	0,35—0,50	0,40—0,80
„ veris	0,30—0,35	0,30—0,40	—	0,80
Pteris	0,40—0,60	0,50—0,80	0,40—0,60	—
Punica granatum	0,75—1,00	0,60—1,00	—	—
Rhododendron	3,50—6,00	4,00—6,00	6,00—10,00	3,00—6,00
Rosen	1,00—1,25	1,00—1,20	0,80—1,50	1,50
Rosa Rouletii	0,50—0,60	0,40—0,50	0,45—0,50	—
Saintpaulien	0,50—0,60	0,50—0,80	0,80—0,75	0,50
Salvien	0,40—0,60	—	0,50	—
Sansevieria	2,00—3,00	1,00—2,50	2,00—5,00	1,50—15,00
Saxifraga sarm.	0,60—0,75	0,60—0,80	0,60	0,60
Scolopendrium	1,50—1,75	—	1,00—1,50	1,75—2,50
Selaginella	0,25—0,40	0,30	—	0,25—0,40
Sparmannia	0,50—1,50	0,50—1,50	0,80—1,50	0,50—1,50
Tradeskantien	0,80—0,50	0,80—0,50	0,80—0,50	0,40—0,80
Veilchen	0,35—0,40	0,40	0,40	—
Vriesea	3,00—5,00	2,00—5,00	3,00—4,00	3,00—5,00
Schnittblumen				
Adonis, 100 St.	—	—	1,20	—
Amaryllis, 10 Bl.	2,50—4,00	3,00—4,00	2,00—4,00	4,00—8,00
Anemonen, ital., 10 St.	—	0,80—1,00	0,80	1,30



**Die Erfahrung hat gelehrt,
daß es hagelsichere Gegenden in Deutschland nicht gibt!**

Darum lassen Sie es nicht zu spät werden! Melden Sie sich noch heute an bei der guten alten Fachversicherung für den deutschen Garten-, Obst-, Gemüse-, Tabak- und Weinbau.

Hagelversicherung — eine moralische Verpflichtung!

Sie erfüllen sie durch Versicherung bei der:
**Deutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft a. G.
für Gärtnereien usw. • Berlin SW 61, Yorckstraße 71**

	Berlin	München	Hamburg	Köln
Anthurium, 10 Bl.	3,00—8,00	3,00—6,00	3,00—7,00	3,00—7,50
Antirrhinum, 10 St.	1,50—1,75	—	—	—
Arabis, 100 St.	0,50—0,80	0,50—0,60	0,80—1,00	0,50—0,60
Bellis, 100 St.	0,80—0,80	0,80—1,00	0,50—1,00	1,25
Bouvardian, 10 St.	0,70—0,80	0,60—1,00	0,80—1,00	0,80
Calla, 10 St.	1,50—3,50	3,00—4,00	2,00—4,00	3,00—7,50
Centaurea, 10 St.	—	—	0,20—0,30	—
Clivien, je Stiel	0,80—1,00	—	0,40—0,50	0,80—1,00
Dicentra, 10 St.	0,40—0,50	0,50—0,60	—	—
Doronicum, 10 St.	0,10—0,12	0,15	0,10	0,06—0,10
Flieder, hies., 10 St.	1,50—4,00	2,00—5,00	1,00—3,00	2,00—8,00
„ holl., 10 St.	—	3,00—5,00	—	6,00
Freesia, 10 St.	0,40—0,60	0,60—0,80	—	0,60—0,75
Frit. (Kaiserkr.), 10 St.	4,50—5,00	—	—	—
Gentiana, 10 St.	0,60—0,75	—	0,40	—
Gerbera, hies., 10 Bl.	2,50—3,50	2,00—3,00	2,50—3,50	—
Gladiolen, 10 St.	3,00—3,25	—	—	—
Goldlack, 10 St.	0,25—0,30	0,40	0,10—0,15	0,30
Helichrysum, 100 St.	0,50—0,60	0,50—0,60	—	—
Iberis, 100 St.	0,70—0,80	—	0,80	—
Iris hisp., 10 St.	1,80—1,50	—	1,00—2,00	1,50
Lathyrus, 10 St.	0,25—0,40	0,50	0,50—0,60	0,50
Levkojen	10 St.	0,60—0,70	0,70—1,00	—
Lilium longifl., 10 Bl.	4,00—4,50	4,00—5,00	4,00	4,00—6,00
„ regale, 10 Bl.	3,00—3,50	—	2,50—3,00	4,00—5,00
Maiblumen, 100 St.	3,50—8,00	4,00—6,00	—	4,00—8,00
Freiland, 100 St.	—	—	1,00—1,50	—
Margeriten, 10 St.	—	0,40 ¹	0,60	0,50—0,75
Myosotis, 100 St.	0,70—0,80	0,80—1,00	1,00—1,50	0,60—0,80
Narz., Poeticus, 10 St.	—	0,40—0,50	0,20—0,30	0,30—0,50
„ Tromp., 10 St.	—	0,80—1,00	—	0,30—0,80
Nelken, Edel., 10 St.	1,50—2,50	1,50—2,20	1,80—3,00	1,60—2,20
„ ital., 10 St.	—	1,50—2,00	—	1,10—2,00
Orch.: Cattl., 10 Bl.	15,00—20,00	15,00—20,00	15,00—20,00	15,00—20,00
„ Cymbidium, 10 Bl.	3,00—6,00	—	3,00—5,00	—
„ Cypr., 10 Bl.	—	10,00—15,00	10,00—15,00	—
„ Oncidium, 10 Bl.	1,50—2,00	—	1,50—2,50	—
Paeonien, 10 St.	2,50—3,00	—	—	—
Papaver nud., 100 St.	2,00—2,50	—	2,00	—
Primula acaulis, 10 St.	0,20—0,25	0,10—0,15	0,10—0,15	0,15—0,25
„ anric., 10 St.	—	—	0,20	—
„ obs., 10 St.	0,30—0,35	0,10—0,20	0,40	0,50
„ offic., 100 St.	0,50—0,60	0,50—0,80	—	—
„ veris, 10 St.	0,10—0,15	0,10—0,15	0,10—0,15	0,15—0,30
Prunus His., 10 St.	3,00—4,00	—	1,50—3,00	8,00—12,00
Rosen, ausl., 10 St.	2,00—3,50	2,50—4,00	1,50—3,00	2,00—3,50
„ inl. Tr. 10 St.	1,50—3,50	2,00—4,00	1,00—3,00	1,50—3,50
„ Pol., 10 St.	—	—	3,00	—
Statice, 100 St.	—	1,00	0,80—1,00	—
Stiefmütterch., 100 St.	0,40—0,60	0,50—0,80	0,30—0,50	2,50—4,00 ⁴
Strelitzia, Stück	2,00—2,50	2,50—3,00	4,00—5,00	—
Tulpen, Pflanz., 10 St.	—	—	—	1,20—1,40
„ Schnitt-, 10 St.	0,75—1,25	0,80—1,20	0,30—1,50	0,50—1,75
Trollius, 10 St.	0,30—0,60	0,60	0,20—0,25	—
Viola cor., 100 St.	0,40—0,50	0,80—0,40	0,40—0,50	2,50—4,00 ⁴
„ odorata, 100 St.	0,40—0,50	0,30—0,40	0,80—0,40	2,50—4,00 ⁴

Schnittgrün und sonstiges Bindematerial:

Adiantum, 100 Wedel	2,00—4,00	2,00—4,00	2,00—4,00	—
Asparagus pl., 1 kg	15,00—18,00	18,00—20,00	0,80—1,00 ³	25,00—40,00
„ Sp., 1 „	6,00—8,00	8,00—10,00	0,50—1,00 ³	15,00—20,00
Birkenruten, Bund	0,10—0,15	—	0,10	—
Buxbaum, 100 kg	12,00—15,00	10,00—15,00	0,10 ¹	12,00
Efeublätter, 100 Stück	0,35—0,40	0,60 ¹	0,80	—
Funkienblätter, Bund	0,10—0,20	—	0,10	—
Kiefern, 50 kg	4,00—5,00	4,00	0,15 ¹	4,00—5,00
Kirschlohr, 1 kg	1,75—2,00	8,00—9,00	0,30—0,50 ²	2,00
Lorbeer, 1 kg	2,00—3,00	6,00—6,50	2,00—3,00	3,00
Mahonienesp., 100 St.	0,80—1,00	1,00—1,30	1,00—1,50	0,80—1,50
Medeola, je Ranke	0,75—1,00	—	0,80—0,70	—
Myrtensp., 100 Stück	1,00—1,00	1,00—1,25	1,00—1,25	1,80
Tanne, Rot-, 50 kg	3,00—3,50	3,00	0,10 ¹	3,00—4,00
„ Weiß-, 50 kg	5,00—6,00	5,00—6,00	0,15 ¹	5,00—6,00
Weimutskiefer, Bund	0,30—0,50	—	0,20—0,25	—

¹ je Bund. ² 10—20 Stiele. ³ Korb. ⁴ Sträußenchen.

Stimmungsberichte.

Berlin. Die Zufuhr wurde bestimmt durch den restlosen Abschluß der Südblumen-Einfuhr und durch das warme Wetter. Unmittelbar vor dem Muttertag konnten noch größere Mengen heimische Schnittblumen herangebracht werden, vor allem Kleinblumen. Auch Topfpflanzen waren im letzten Augenblick noch mehr verkaufsfähig als vorher erwartet. Der Absatz zum Muttertag war lebhaft, so daß das Angebot auch merklich entlastet wurde. Die Preise wurden teilweise behauptet, vereinzelt konnten sie sich auch erholen. — Der **Topfpflanzenmarkt** wurde in der zweiten Wochenhälfte stärker beansprucht. Das ziemlich starke Angebot in Hortensien nahm auffallend ab. Cinerarien waren zuletzt restlos unterzubringen. An den Preisen hat sich nicht viel geändert. Calceolarien waren auch diesmal nicht gut unterzubringen. Topf-Myosotis wurden in auffallenden Posten herangebracht, die sich teilweise gut absetzen ließen. Gartenprimeln ließen sich getopft ebenfalls absetzen. Fuchsinen wurden viel verlangt. Auch Pelargonien, die in den letzten Tagen in erheblichen Mengen herankamen, wurden als Muttertagspflanzen verwendet. Die Nachfrage für die Balkonpflanzung setzte ebenfalls ein. Blühende Crassula wurden meist gut untergebracht, hervortretend war nur knospige Ware. — Am **Schnittblumenmarkt** fielen in der ersten Wochenhälfte mit Nelken auch alle anderen Südblumen aus. Der Nelkenmarkt war vollkommen geräumt, da heimische Ware witterungsbedingt ausfiel. Rosen wurden am Wochenschluß besser untergebracht, hervortretend war nur teure Ware. Holländische Rosen lagen gleichfalls im Angebot. Die Preise haben sich behauptet. Zum Muttertag wurden in größtem Umfang Myosotis, Goldlack und Gartenprimeln herangebracht und zu festen Preisen umgesetzt. Freiland-Maiblumen lagen gleichfalls reichlich vor und ließen sich unterbringen. Flieder wurde aus dem Freien in kleinen Mengen angeboten.

München. Auf beiden Märkten ist die Geschäftslage sehr gut. Durch das anhaltend gute Wetter kam in letzter Zeit doch genügend Ware heran, so daß alle Wünsche befriedigt werden konnten. Preisänderungen fanden nicht statt. — Auf dem **Topfpflanzenmarkt** wurden alle blühenden Pflanzen geräumt. Vor dem Muttertag herrschte Hochbetrieb. Hortensien, die reichlich vorhanden waren, fanden besten Absatz. Gut gingen auch Cinerarien und Calceolarien. Gefragt waren Gloxinien und Echeverien. Immer mehr treten Pelargonien hervor. Interesse fanden Azaleen, Rhododendron und Topfpfosen. Gut gingen auch Primeln. Daneben konnten auch Blattpflanzen untergebracht werden. — Auf dem **Schnittblumenmarkt** war der Absatz zum Muttertag ebenfalls gut. Groß war der Bedarf an Rosen. Viel verlangt wurde auch Flieder. Gute Aufnahme fanden Schnitt-Tulpen. Alle Kleinblumen konnten so ziemlich geräumt werden. *Primula officinalis*, *Primula veris* und *Viola odorata* wurden gern gekauft. Genügend vorhanden waren Maiblumen. — Auf den **Schnittgrünmarkt** wurde mehr herangebracht, so daß auch hier die Knappheit behoben sein dürfte.

Hamburg. Das Geschäft ließ sich zum Muttertag recht gut an. Trotzdem konnte das ungeheure Angebot nicht ganz untergebracht werden. Die Wärme der Woche und insbesondere der letzten Tage hatte des Guten zuviel getan, so daß gewaltige Blumenmengen herankommen mußten. Gute Qualitäten hielten dabei noch ziemlich feste Preise. — Auf dem **Topfpflanzenmarkt** war der Umsatz im allgemeinen gut, denn neben Geschenkbäumen wurden auch Gruppen-, Balkon- und Friedhofspflanzen verlangt. Es konnten bereits gute Posten von diesen Pflanzen untergebracht werden. In Geschenkbäumen gingen Gloxinien und auch noch wieder Hortensien gut weg. — Auf dem **Schnittblumenmarkt** kamen die Rosen-Preise vorübergehend ins Schwanken, hielten zum Schluß aber wieder alten Kurs. Die angebotenen Polyantha-Rosen fanden gute Aufnahme. Das Nelken-Geschäft war fest. Tulpen gingen als Kastenblumen noch zu höchsten Preisen, dagegen mußten Freilandblumen zum Teil billig abgegeben werden. Größere Posten aus Westdeutschland wurden mit angeboten, die sich aber keineswegs durchsetzen konnten. Recht gute Preise erzielten Freilandflieder, *Iris hispanica*, Levkojen und Lathyrus. Ueber den Absatz der besten Kleinblumen konnte natürlich auch nicht geklagt werden, sie wurden aber keineswegs knapp und es konnten keine Preiserhöhungen aufkommen. Trollius und Centaureen waren bereits in ziemlich großen Posten am Markt. Der Umsatz von Paeonien und anderen Blumenpflanzen war nur mäßig. Das Schnittgrün-Geschäft war während der Woche wieder gut.

Köln. In der Berichtswoche war wegen des bevorstehenden Muttertages ein sehr lebhaftes Geschäft zu verzeichnen. — Der **Schnittblumenmarkt** hatte in der ersten Hälfte der Woche unter Mangel an Ware zu leiden, während die letzten Tage ein Überangebot an kleinen Frühlingsblumen, vor allem an Goldlack und Vergißmichnicht, bestand. Tulpen waren in der ganzen Berichtswoche vollkommen ausreichend. Flieder in guter Ware war sehr knapp, während Freilandflieder, der zum größten Teil durch Frost gelitten hatte, reichlich angeboten war. Calla, Amaryllis, deutsche Edelnelken, deutsche Glashauserosen waren sehr begehrt; holländische Glashauserosen waren zum Wochenschluß ebenfalls vollkommen ausreichend am Markt. Iris und Wicken konnten gut abgesetzt werden. Neu kamen auf den Schnittblumenmarkt Schneeball aus dem Freien, der schnell verkauft war. — Auf dem **Topfpflanzenmarkt** waren die Umsätze recht gut. Die Ware wurde die ganze Woche über in noch nicht ganz entwickeltem Zustande abgesetzt; in besonderen waren zum Muttertag kleinere Topfpflanzen, wie Calceolarien, Primeln, Begonien und Crassula, gesucht, die in der kleinsten Menge auch verfügbar waren. Azaleen waren nur noch in kleinen Restbeständen am Markt, gut wurden dafür Rhododendron abgesetzt. Auch kleinere Palmen, Grün- und Blattpflanzen konnten gut verkauft werden. Insgesamt gesehen hatte in der Berichtswoche der Topfpflanzenmarkt einen etwas größeren Anteil am Gesamtgeschäft. — Der Kränzchen- und Zierpflanzenmarkt war recht lebhaft. Mit dem einsetzenden wärmeren Wetter wurden gute Umsätze in Pelargonien, Begonien usw. gefolgt.

Dresden. Der Blumenmarkt stand vergangene Woche im Zeichen des Muttertages. Auf dem **Topfpflanzenmarkt** nehmen jetzt Hortensien die erste Stelle ein. Sie waren in Ein- und Mehrstielware reichlich im Angebot und hatten befriedigenden Geschäftserfolg. Außerdem waren vor allem noch angeliefert: Cinerarien, Calceolarien, *Erica persolata* sowie Boronien, alles jedoch nur in mäßigen Posten. Abgang befriedigend. Zur Balkonpflanzung waren reichlich vorhanden: *Pelargonium zonale* und *peltatum* sowie Petunien. Auch hier vollzog sich der Geschäftsgang durchaus befriedigend. Auch in Blumen- und Gemüsepflanzen konnte eine Belebung des Geschäftes festgestellt werden. — Auf dem **Schnittblumenmarkt** lag das Hauptinteresse der Käufer bei Tulpen und Narzissen, die bei mäßigen

Wilhelm Hennig
Orchideen-Importgeschäft in Hildesheim

[427

erhält im Frühjahr große Importe vieler verschiedener Orchideen aus Südamerika, Ostindien und Australien. Große Bestände kultiv. Orchideen. Preisliste postfrei.

Riviera-Edel-Nelken

[546

für Garten und Balkon, enorm riesenblumig, in den herrlichsten Farben, ganz etwas Besonderes, bereiten Ihnen den ganzen Sommer bis in den Winter hinein größte Freude. 100 St. Pflanzen und 100 St. Asternpflanzen in den schönsten Farben Rm. 5.—. Porto u. Verpack. frei.

Rud. Demann, Gärten-Anh., Nelken-Kultur

Angeboten schnell verkauft waren. Vergißmeinnicht war in großen Mengen vorhanden und konnte nicht voll abgesetzt werden. Genügend im Angebot waren Goldlack, Bellis, *Primula vertis* und Arabis. Diese Kleinschnittblumen hatten gutes Geschäft. Rosen und Edelnelken befanden sich mäßig am Markt. Neben Treibhausflüßler war bereits der erste Freilandflüßler eingetroffen, dessen Qualität aber noch zu wünschen übrig ließ. Feines Schnittgrün war unverändert mäßig im Angebot. Birkengrün kommt jetzt reichlich heran, findet aber nur langsam Abgang.

Voraussichtliches Wetter bis zum 29. Mai 1938.
Vorwiegend heiter, trocken, warm und teilweise sogar heiß; später schwül, Gewitter und etwas kühler.

Die über Mitteleuropa allgemein absinkenden Luftmassen brachten vor der Monatsmitte in Deutschland wieder trockenes Sonnenwetter, so daß die Temperaturen seit längerer Zeit erstmals wieder nennenswert über ihren jahreszeitlich üblichen Sollwert ansteigen konnten; mit Schattentemperaturen von 26 Grad und darüber wurden vom 14.—16. Mai in Deutschland die erster „Sommertage“ dieses Jahres festgestellt.

Mit Wochenbeginn haben sich indessen von Frankreich und der Nordsee aus wieder kühlere und feuchtere Luftmassen nach Osten ausgebreitet und besonders in der westlichen Reichshälfte vielerorts Gewitterregen gebracht.

Diese Wetterverschlechterung und mäßige Abkühlung wird aber nur vorübergehenden Charakter tragen. Denn die kühlere Nordsee-Luft geht im Bereich ansteigenden Luftdruckes rasch wieder in der Höhe in Absinken über und trocknet dabei aus. Dadurch wird eine erneute Auflösung der Wolkendecke bedingt und die zur Monatsmitte erstmals begonnene sommerliche Schönwetterlage wiederhergestellt.

Da die atlantische Wirbeltätigkeit schwach bleiben und sich in der Hauptsache auf den Raum zwischen Island und Spitzbergen beschränken wird, da außerdem auch über Südeuropa die Lage ausgeglichen erscheint, so wird sich vorerst im ganzen Reichsgebiet eine ruhige und trockene, sonnige Schönwetterlage behaupten können. Die Temperaturen erreichen dabei rasch wieder sommerliche Werte und können im südlichen und östlichen Binnenlande strichweise sogar Hitzegrade um 30 Grad im Schatten erreichen. — Im Zusammenhang mit dieser Erwärmung werden sich in den letzten Maitagen über Deutschland kleinere Störungen mit örtlichen, teilweise aber schweren Gewittern ausbilden, die strichweise auch von Hagelschlag begleitet sein können. In dieser Luft mit ihrem höheren Feuchtigkeitsgehalt wird es zunächst schwül und erst zum Monatschluß kühler werden.

K.

Jetzt Kopf-düngung



HAKAPHOS NEU

trocken und als *Düngguß*, beschleunigt das Wachstum, fördert die Reife, erhöht die Widerstandskraft gegen Pflanzenkrankheiten und sichert Höchstserträge.

[846]

Pampaschattendecken
Pampafrostschutzdecken

aus Zellstoffgewebe {666
 (bespr. u. abgebildet in Nr. 7 vom 18. 2. 1938).

Otto Engel, Hessental (Wttbg.)

HÖRNIN

das beste und billigste **Radikalmittel** gegen

Rote Spinne, D. R. P. a.

Unschädlich für Pflanze und Mensch.

1 1/2 kg, reichend für 100 Liter Spritzbrühe, RM 4,—, portofrei,
 10 kg RM 18,— ab hier. [78]

Franz Hörning, Gartenbaubetrieb, Steinheim (Westf.)

Hänge-Etiketten, Ia Qualität, gegen Nachnahme.

Einseitig, mit gelber Oelfarbe gestrichen und mit Draht [387

5	7 1/2	8	8 1/2	9	10	12	14	cm	mit Kupferdraht per 1000 St. 0,30 meter.
3,30	3,60	3,90	4,15	4,30	4,70	5,60	7,—	100	100
8	10	12	14	17	20	22	24	30	40 eins. gelb

2,95 2,80 3,35 3,90 4,90 7,— 8,40 10,50 15,40 38,50 p. 100
 Blumenstäbe, Maschinenstäbe, Gartenpfähle zu Normalpreisen.

Fritz Bartholome, Holzwaren, Geschwenda (Thür. Wald) 6

Suche Abnehmer für ca. 800

Hochstamm, 300 Zwetschen und Pflaumen, 500 Apfel in prima Sort., alles I. Güteklasse. **Mehme** auch einen Teil Rosen, hoch u. nieder, Flied., Pfirsich u. Liguster i. Tausch für Obig. **L. Wagner, Baumschulbetrieb, Pinzberg 80 (Obfrk.). [302]**

[624]

Halberstadt

Thomas Marr
 Gartengestalter

Spezial Alpen-, Fels- u. Mauerpflanzen, auch Jungpflanzen
 Hüystraße 52

Gewächshäuser, Heizungsanlagen

Frühbeefenster
Gärtnerbedarf

518] **Oscar R. Mehlhorn G. m. b. H.**

Schweinsburg (Pfalz) in Sachsen
 Gegründet 1892.



Wenn Sie Glashäuser

wirtschaftlich heizen wollen

unterlassen Sie es nicht, sich über die glänzend bewährte Jagd-Luftholz zu unterrichten, die in Anschaffung und Betrieb billig ist, keine Reparatur- und Unterhaltungskosten erfordert und auch in bezug auf schnelle Wirksamkeit, Wärmeverteilung und Anpassungsfähigkeit alle Wünsche des Fachmannes erfüllt. Druckschrift Gtz 968, fachmännische Beratung, Angebote kostenlos und unverbindlich.

J. A. John A.-G. Erfurt

Zur Vorbereitung auf die Prüfung!

Die Gartenmeisterprüfung

Ausgewählte Kapitel zur Vorbereitung

Von

Dr. G. Böhnerl und **Siegfried Schuster**

Landwirtschaftsrat

staatl. dipl. Gartenbauinspektor

Zweite, neubearbeitete Auflage / Mit 36 Textabbildungen

Steif broschiert Rm. 5,80, gebunden Rm. 6,80

Die Gartenmeisterprüfung erfordert ein beträchtliches Maß von Wissen und Können, nicht zuletzt auch auf betriebswirtschaftlichem Gebiet. Der vorliegende Leitfadener will allen, die sich der Prüfung unterziehen wollen, ein Berater und Helfer sein. Er bildet in geschickter Auswahl eine spezielle Zusammenfassung desjenigen Stoffes, den die Kommissionen für die Gartenmeisterprüfung zu fordern pflegen. Aber auch diejenigen, die die Meisterprüfung bereits hinter sich haben, werden aus diesem Leitfadener großen Nutzen ziehen, denn sie finden vieles darin, was ihnen bei der Ausbildung des gärtnerischen Nachwuchses wertvolle Hilfe leistet.

Verlag Paul Parey · Berlin SW 11 · Hedemannstr. 28/29

Eine neue Schriftenreihe für den vorwärtstrebenden Gärtner!

Die gärtnerische Berufspraxis

Herausgegeben von

Dr. Fritz Heydemann

Leiter der Unterabteilung Garten bei der Landesbauernschaft Schleswig-Holstein

Karl Möhring

Direktor der Gärtnerischen Versuchsanstalt der Landesbauernschaft Rheinland

Karl Weinhausen

Sachbearbeiter für Blumen- und Zierpflanzenbau im Reichsnährstand

Bisher erschienen folgende Hefte:

1. Cyclamen. Von F. Schneider, Gärtnerbesitzer in Nowawes, und R. Maatich, Staatl. dipl. Gartenbauinspektor in Wln.-Dahlem. Mit 42 Textabbildungen. Steif brosch. Rm. 2,40
Die Schrift behandelt alles, was mit der Anzucht, der Kultur, der Züchtung, dem Absatz und der Marktwertung einschl. Preisberechnung dieser Handelspflanze zusammenhängt, auf das gründlichste.

2. Lohnende Topfpflanzen. Ein Nachschlagebuch über den Anbau solcher Topfpflanzen, die zur Bereicherung des Angebots mehr berücksichtigt werden sollten. Von Karl Huth, gepr. Gartenmeister in Nichtenrade. Mit 47 Textabb. Steif brosch. Rm. 2,40
Ein Buch, in dem von einem besonders erfahrenen Praktiker für eine große Anzahl Topfpflanzen Kulturanweisungen zusammengestellt sind, die dazu beitragen sollen, die Pflanzenauswahl größer und reichhaltiger zu gestalten. Ein vorzügliches Nachschlagebuch für den Marktgärtner, der nach Neuem sucht.

3. Die Betriebsmittel der Topfpflanzengärtnerei. Ein Wegweiser für ihre Anschaffung, Verwendung und Unterhaltung. Von J. Keller, Techn. Betriebsleiter, und S. R. Möhring, Direktor in Friesdorf. Mit 11 Textabb. Steif brosch. Rm. 2,60
Wie in einem gut geleiteten gärtnerischen Betriebe die Betriebsmittel richtig verwendet, zeitlich richtig eingesetzt und pfleglich behandelt werden müssen, ist in dieser Schrift ausführlich beschrieben. Ein Buch, das zum Praktiker spricht und dazu beitragen wird, daß der Erfolg im Topfpflanzenbau gesteigert wird.

4. Grundlagen der gärtnerischen Betriebsführung. Von Alex. Steffen, Gartendirektor, Erfurt. Steif brosch. Rm. 3,60
In dem Buche werden vor allem praktische Forderungen der Betriebsführung, wie Arbeitsleistungen auf allen Gebieten, Kostenberechnungen, Preisgestaltung und Absatz, Berechnung der Wirtschaftsergebnisse des Jahres und Rückschlüsse für die Zukunft sowohl in bezug auf die Kulturen selbst als auch in bezug auf die Steuerung der Erzeugungsmenge behandelt.

5. Die botanischen Grundlagen der gärtnerischen Praxis. Von R. Mehlisch, Staatl. dipl. Gartenbauinspektor und Gartenbaulehrer in Bad Godesberg. Mit 23 Aufnahmen und 3 Zeichnungen des Verfassers. Steif brosch. Rm. 3,60
Dieses Heft ist im wahren Sinn des Wortes eine Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis, indem es in seiner leicht faßlichen Art dem Gärtner die Möglichkeit bietet, sich in die botanischen Grundlagen seiner Tätigkeit hineinzuarbeiten. Der innere Bau der Pflanze und ihre Lebensvorgänge, soweit sie für die gärtnerische Praxis wichtig sind, werden eingehend erläutert.

6. Gärtnerisches Feldwissen. Ein Leitfaden für die gartentechnische Praxis und für den Unterricht. Von Rudolf Schach, Gartenarchitekt, Staatl. dipl. Gartenbauinspektor in Innsbruck. Mit 3 Abbildungen und 28 Tafeln. Steif brosch. Rm. 3,60
Eine knappe Zusammenfassung aller in der gartentechnischen Praxis vorkommenden Aufgaben, wie Horizontal- und Vertikalmessung, Planzeichnen, Flächen- und Erdmassenberechnungen, Absteckungen, Aufnahmeverfahren und Nivellieren, die alle eingehend textlich und in klaren Federzeichnungen dargestellt werden.

7. Rosenkultur unter Glas. Anleitung zur Erzeugung von Schnittrosen unter Glas nach den neuesten Erfahrungen. Von Gärtnerbesitzer E. Noack und Staatl. dipl. Gartenbauinspektor W. Kallauch. Mit 61 Textabb. Steif brosch. Rm. 3,50
Alle praktischen Maßnahmen und Kunstgriffe werden so einprägsam dargestellt, daß dieses Buch in der Hand der Betriebsleiter und des beruflichen Nachwuchses sicher wesentlich dazu beitragen wird, daß unsere

heimische Schnittrosenkultur ihren glücklich begonnenen Aufstieg erfolgreich weiterführt.

8. Tomatenanbau. Kultur unter Glas und im Freiland. Von Gartenbauoberinspektor Th. Reusrath, Gladbach. Mit 22 Textabbildungen. Steif brosch. Rm. 3,50

Dieses praktische Buch behandelt alle Arten des Anbaues der Tomate, wobei insbesondere auch die Wahl der richtigen Betriebsmittel sowie die Bekämpfung von Krankheiten und Schädlingen eingehend berücksichtigt werden.

9. Die Betriebsmittel im Erwerbsobstbau und ihre richtige Anwendung in der Praxis. Von S. Limmer, Gartenmeister, Obstgut Rarthäuserhof-Koblentz. Mit 73 Textabb. Rm. 3,80

Diese Schrift behandelt eingehend und rein praktisch alle diejenigen Hilfs- und Betriebsmittel, deren richtige und rechtzeitige Anwendung für regelmäßige und ausreichende Ernten guter, gesunder Früchte im deutschen Obstbau Voraussetzung ist. Ein Buch voll wertvollster Winke und Anregungen für den praktischen Obstzüchter.

10. Die Blumenzwiebelzucht, sowie die Frühkultur von Blumenzwiebel- und Knollengewächsen. Von H. Schlösser, Gärtnerbesitzer, Berlin-Mariendorf und R. Maatich, Staatl. dipl. Gartenbauinspektor, Berlin-Dahlem. Mit 51 Textabb. Steif brosch. Rm. 3,—

Von den grundsätzlichen Voraussetzungen der Zucht im allgemeinen und von der genauen Beschreibung der Treibkultur jedes einzelnen Zwiebel- und Knollengewächses im besonderen bis zu den Untersuchungen über Wirtschaftlichkeit und ausführlicher Darstellung der Schädlingsbekämpfung ist in dieser praktischen Anleitung alles enthalten, was für den Gärtner und seine Winterarbeit auf diesem Gebiete von Bedeutung ist.

11. Riechenanbau. Von D. R. Heimann, Prov.-Gartenmeister. Mit 41 Textabbildungen. Steif brosch. Rm. 3,40

Der Riechenanbau stellt besondere Anforderungen, wenn er wirtschaftlich sein und befriedigende Ernten bringen soll. Diese Bedingungen aufzuzeigen, ist eine der Hauptaufgaben der vorliegenden Schrift, die ausführlich alle Anbau-, Pflege-, Ernte-, Krankheits- und Sortenfragen behandelt.

12. Pflanzenvermehrung. Ihre Grundlagen, Richtlinien und prakt. Maßnahmen im Gartenbau. Von Landesökonomierat Otto Sander, Hohenheim. Mit 90 Textabb. Steif brosch. Rm. 3,20

Umfangreiches Kenntnis und sichere Beherrschung der Möglichkeiten und Verfahren der Pflanzenvermehrung sind Voraussetzungen für den Erfolg jeder gärtnerischen Kultur. Das vorliegende Buch, von einem anerkannten Fachmann geschrieben, vermittelt in knapper, klarer Darstellung diese Kenntnisse. Ganz für den Praktiker zugeschnitten, behandelt es, unterstützt durch zahlreiche anschauliche Abbildungen, die Grundlagen und Richtlinien für die gesamte gärtnerische Vermehrung, Samengewinnung, Saatgutbeurteilung usw., wie auch Sinn und Notwendigkeiten der Verschiedenheit der Ausaatmethoden.

13. Gartentechnik. Anleitung für die Ausführung aller bei Gartenanlagen vorkommenden technischen und gärtnerischen Arbeiten. Von Gartenarchitekt Rudolf Schach, Dipl. Gartenbauinspektor. Mit 32 Tafeln. Rm. 3,20

Eine kurze und knappe, dabei zugleich erschöpfende Zusammenfassung dieses Gebietes. Alle bei der Ausführung von Gartenanlagen vorkommenden Arbeiten sind in einer ganz unübertrefflichen Anschaulichkeit dargestellt. Dieser Anschaulichkeit dienen vor allem auch die in 32 Tafeln zusammengestellten Zeichnungen, die ein klares, lebendiges Spiegelbild aller Arbeiten auf dem Gebiete der Gartentechnik sind.

Cyclamen-Sämlinge

aus anerkanntem Saatgut meiner stark wachsenden Rasse, fertig zum Eintopfen: Hauptfarben je % RM 9.—, je ‰ 85.—
 Lachsfarben je % RM 12.00, je ‰ 110.—
 Leuchtfeuer je % RM 18.—, je ‰ 125.—
 Vorstehende Sorten u. Farben aus 8- und 9 cm-Töpfen, ab Anfang Juni lieferbar. Preise hierfür auf gefl. Anfrage. Versand gegen Nachnahme. Meine Cyclamen wurden auf der „Reichsgartenschau Essen 1938“ mit dem ersten Preis ausgezeichnet. [92]
 Julius Meckel, Gartenbaubetrieb, Isorich 1. Westf., Postschloßbach 202.

Gartenkies, von hellgrauer, graugelber und rötlich-brauner Farbe in allen Körnungen
Promenadenkies, rot und gelb
Tenniskies, rot

empfehlen
Märkische Kies- und Kalksandsteinwerke
 Kirchhain (Niederlausitz).

Jeder deutsche Gärtner lieft

die seiner Betriebsart entsprechenden amtlichen Zeitschriften des deutschen Gartenbaues im Reichsnährstand:

„Der Deutsche Erwerbsgartenbau“
 vereinigt mit „Die Gartenbauwirtschaft“
 das amtliche Wirtschaftsblatt für den deutschen Gartenbau, das Verkündungsblatt der Hauptvereinigung der Deutschen Gartenbauwirtschaft. Bezugspreis RM -75 vierteljährlich. Erscheint wöchentlich.

„Der Blumen- und Pflanzenbau“
 vereinigt mit „Die Gartenwelt“
 das amtliche Fachblatt des Blumen- und Zierpflanzengärtners und des Baumschulisten. Bezugspreis RM 1,85 monatlich. Erscheint wöchentlich.
 Ausgabe A: Fachblatt für die gärtnerische Betriebsgesellschaft. Bezugspreis RM 0,85 monatlich, RM 2,40 vierteljährlich. Erscheint vierzehntägig.

„Der Obst- und Gemüsebau“
 das amtliche Fachblatt für den Obst- und Gemüsebauer. Bezugspreis RM 1,50 vierteljährlich. Erscheint monatlich.

„Der Deutsche Junggärtner“
 Lehrbriefe für die heranwachsende Gärtnerjugend, die beste Ergänzung für den Berufschulunterricht. Bezugspreis RM 1,50 vierteljährlich. Erscheint 2x monatlich.

Die Zeitschriften können bei jeder Postanstalt bestellt werden

[682]

Cyclamensämlinge

aus Samen nur anerkannter Züchter, in bester Kultur, gut bewurzelt, zweimal verstopft, in den Hauptfarben, dunkelrot, leuchtendrot, reinweiß, rosa 100 Stück A 9,—
 Leuchtfeuer, lachshell, lachsdunkel 100 Stück A 14.—
 Perle und Rosa v. Zehlendorf 100 Stück A 12.—

Richard Besser

Großgartenbau

Liegnitz

Jungpflanzen

Kortensien

[454]

Chrysanthemum

Fuchsien, Salvia, Colcus, Ageratum usw.
 Aus Reinkulturen in vorzüglicher Beschaffenheit, da sich meine Firma nur mit der Anzucht von Jungpflanzen beschäftigt. — Katalog sofort auf Wunsch kostenlos.

Richard Besser / Halberstadt



Cyclamensämlinge

E. Binnewies, Alfeld/L.

[112]

Nr.	Beschreibung	einmal pikiert	
		% RM	%
Nr. 1—6	Hauptfarben: Dklblutrot, Leuchtendrot, Reinrosa, Hellrosa m. karm. Auge, Weiß mit karmin Auge, Reinweiß	6.50	60.—
Nr. 7	Leuchtfeuer, Nr. 8 Lachsscharlach	10.—	95.—
Nr. 9	Neulachsrosa, Nr. 10 Lachsdunkel, Nr. 11 Lachshell, Nr. 13 Rokoko erecta (Dkrot, Leuchtendr., Cattleyenfarbe, Karminrosa, Hellrosa, Weiß m. A., Reinw., Lachsfarbe) Nr. 14 Morgenröte, Nr. 15 Safraninrot	8.50	80.—
Nr. 17	Striata	7.50	70.—
Nr. 19	Lavendel	6.50	60.—
Nr. 20	Neue Gefranste	10.—	95.—
	Neuheiten	8.50-10.—	80-95.—

Nelken ihre Beschreibung, Kultur und Züchtung

Von Ein Handbuch für die Praxis des Berufsgärtners und Gartenliebhabers

Otto Sander

Staatl. dipl. Gartenbauinspektor
 Gartenbauoberlehrer, Weißenstephan

Mit 107 Textabbildungen | Gebunden Rm. 9.—

Alles, was an praktischer Erfahrung und theoretischer Erkenntnis in den letzten Jahren über die Kultur der Nelke gesammelt worden ist, hat hier seinen Niederschlag gefunden. Das Buch behandelt die verschiedenen Anbauweisen im Freien und unter Glas, die komplizierten entwicklungsgeschichtlichen und verwandtschaftlichen Zusammenhänge unter den zahlreichen Nelkenklassen und die Anzucht, Pflege und Verwendung jeder Nelkenart. In einem Anhang sind von Reg.-Rat Dr. H. Pape die Krankheiten und Schädlinge ausführlich beschrieben und die Bekämpfungsmaßnahmen besprochen. Ein praktisches Handbuch für Gärtner und Gartenfreunde.

VERLAG PAUL PAREY · BERLIN SW 11 · HEDEMANNSTRASSE 28/29

BAUMSCHULEN
STROBEL & CO
PINNEBERG • WILDUNGE • JUNGDÄRLINGEN • GARTENSCHULEN • ROSEN

la Continental-Garantieschläuche

[499]

Willy Töke, Berlin SW 68

Wilhelmstr. 133, Telefon 192102.

Goldschilange 5 Jahre Garantie.

Warmhauspflanzen u. Bromelien

Jungpflanzen!

Bilib. *Rhodocyna* Kindel, aus 6/7 cm-Töpfen, $\frac{1}{2}$, 60.-, 80.-, 100.- RM.
Anthurium Scherzerianum, aus 6 cm-Töpfen, 10 St. 6.-, $\frac{1}{2}$, 35.- RM.
Croton, 4-6 beste Sorten, 10 Stück 7,50 RM.
Cissus discolor, 2 Stück im 6 cm-Topf, 10 Stück 4.- RM.
Clerodendron Balfouri, 2 Stück im Topf, 10 Stück 4.- RM.
Hoya carnosa, aus 7 cm-Töpfen, 10 Stück 3,50 RM.

Verschiedene andere Jungpflanzen auf Anfrage.
Neue Preisliste auf Wunsch zu Diensten.

[687]

FR. OTTO DEHNE, CHEMNITZ 58.

Suchen Sie

Pflanzen für die Ausgestaltung von Wintergärten?

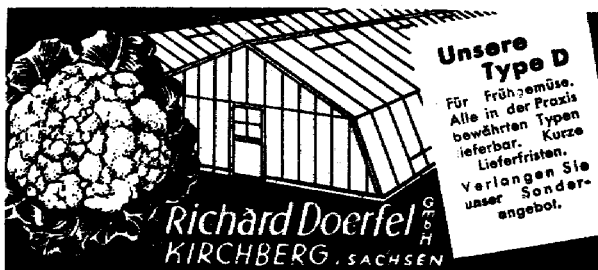
Sie finden bei

J. Lambert & Söhne, Trier-Mosel

Großgärtnereien

[659]

immer eine große Auswahl geeigneter Topfpflanzen.



Unsere Type D
Für Frühzweige.
Alle in der Praxis bewährten Typen lieferbar. Kurze Lieferfristen.
Verlangen Sie unser Sonderangebot.

Richard Doerfel
KIRCHBERG, SACHSEN

Cineraria grdfil. multifl. nana Rasse Trautmann

niedriger geschlossener Wuchs, kleine feste Blätter, breite Dolden.
Farben: Karminrot, purpurrot, lachsrot, rosa, dunkelrosa, lachsrosa, hellblau, dunkelblau, rot m. weißem Auge, rosa m. weißem Auge, blau mit weißem Auge und Mischung dieser Farben.
1 g. 16.- $\frac{1}{2}$ g. 8,80 $\frac{1}{4}$ g. 4,5.- 1000 K. 16.- 500 K. 8,35.

Calceolaria hybr. grdfil. Hgr. Rasse Trautmann

starker Wuchs, vieltriebiger, enorme Dolden großer getigelter Einzelblumen in den best. Leuchtfarben zwisch. gelb u. dunkelrot.
1 g. 24.- $\frac{1}{2}$ g. 12,80 $\frac{1}{4}$ g. 7,60 $\frac{1}{8}$ g. 4.- 1 Port. 1,20

Erwerbsgärtner 15% Rabatt.

Carl Trautmann, Hamb.-Allona Friedensallee



Die sind richtig!

Volle Fenstersicherung gegen Abrutschen durch „KAMAR“-Fensterhalter. Immer unten a. Zusammenstoß zweier Fenster aufstecken, dadurch doppelte Führung. Stark. Ia verzinkt à 85 $\frac{1}{2}$. Bedarf für 10 Fenster = 11 Halter. Bitte Wandstärke nennen!

Erfolgreich durch „KAMAR“!

K. MARTIN SEIDEL
Leipzig C. 100, Carolinenstraße 28.

Drei erste Preise für Bougainvilleen auf der Reichsgartenschau Dresden 1936.
Ein erster Preis Reichsgartenschau Essen 1938

Rote Bougainvilleen

von **Karl Ruser**
Bougainvilleen-Sonderkulturen
Niederweiler (Baden) über Müllheim.

Fordern Sie meine Kulturanleitung mit der farbigen Naturaufnahme und den herabgesetzten Preisen für Jungpflanzen, die zur Zeit blühend geliefert werden.

Günstige Einkaufsgelegenheit für

Lorbeerkronen

Stammhöhe 120 cm, Durchm. 45/50 cm, ab 15.- RM pro Paar.

Albert Jul. Gensler
Berlin-Hohenschönhausen, Landsberger Chaussee 68

Canna

kräftige, angetriebene Knollen in Sorten:

Präsident, scharlachrot; **Emblem**, feurigorange; **Gartenschönheit**, rosa mit lachs, je 10 Stück 5.-, 100 Stück 45.-
Felix Ragout, goldgelb; **Goldvogel**, reinschwefelgelb; **Graf Stephan Tisza**, reingelb; **Josephine Mühlle**, mennigrot; **König Humbert**, blutrot gefl.; **Schwabenstreich**, kupferorange, und andere schöne Sorten je 10 Stück 5.-, 100 Stück 45.-

Oskar Kott
Großgartenbau Liegnitz

Hierzu eine Beilage der Firma Robert Hesse & Sohn, Rieder bei Quedlinburg.

Hauptschriftleiter: Johann Seastoff, Berlin-Wannsee. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Willy Sydow, Bernau bei Berlin, Weinbergstr. 24. Verlag: Paul Percy, Berlin SW 11, Hedemannstr. 28/29. — Druck: Anhaltische Buchdruckerei Gutenberg Gustav Zichus GmbH, Dessau. — D. A. I. Vj.: Hauptausgabe 2024, Ausgabe A 1400. — Printed in Germany. — Zur Zeit ist Preisliste Nr. 8 gültig. — Sämtliche angesagten und besprochenen Bücher können durch jede Buchhandlung bezogen werden.